

Bewertungsmatrix

Nr.		Antwort	Kriteriengewichtung
I	Auftragsbezogene Zusammenarbeit auf dem regionalen Arbeitsmarkt		10 GP
I.1	Auftragsbezogene Zusammenarbeit Benennen Sie die für die Maßnahmedurchführung relevanten regionalen Akteure (Bezeichnung und Ort) und beschreiben Sie Art und Umfang der Zusammenarbeit ab Maßnahmebeginn unter Berücksichtigung der jeweiligen Zielsetzung und Zielgruppe(n) der konkreten Maßnahme(n).		10 GP
II	Strategische Vorgehensweise und inhaltliche Ausgestaltung sowie Organisation		50 GP
II.1	Unterstützungsstrategie Zu beschreiben ist die strategische Vorgehensweise zur Unterstützung und Vorbereitung der beruflichen Eingliederung unter Berücksichtigung der ausgewählten Module gemäß B.2 sowie der zusätzlich ausgewählten Inhalte.		10 GP
II.2	Inhaltliche Ausgestaltung und Organisation Beschreiben Sie anhand einer Maßnahme des ausgeschriebenen Loses den Ablauf (Organisation und Durchführung). Gehen Sie in Ihrer Beschreibung auch ein auf - wesentliche Aspekte der inhaltlichen Ausgestaltung der Module (zum Beispiel individuelle Unterstützungsbedarfe, sinnvolle Verzahnung der Module), - die Einbindung der zusätzlich auswählbaren Inhalte in die Maßnahme (sofern im Los vorhanden) sowie - die Sicherstellung der kontinuierlichen Eintritte der Teilnehmenden im Zuweisungskorridor unter Berücksichtigung der im Leistungsverzeichnis/Losblatt ausgewählten Präsenzzeiten,		20 GP

Nr.		Antwort	Kriteriengewichtung
	-die Sicherstellung der erforderlichen Raumkapazitäten im Verlauf der Maßnahme,- - die Organisation des technischen Supports und die Gewährleistung der IT-Ausstattung für die Teilnehmenden bei der hybriden Durchführungsform, sofern diese gemäß Leistungsverzeichnis/Losblatt gefordert ist.		
II.3	Teilnahmeorientierte Maßnahmedurchführung Schildern Sie Ihre teilnahmeorientierte Maßnahmedurchführung anhand einer konkreten teilnehmenden Person bezogen auf eine Maßnahme des ausgeschriebenen Loses. Stellen Sie dabei dar, - wie Sie den Inhalt inklusive des Methodeneinsatzes bei der Durchführung und Abfolge der Maßnahme flexibel an die individuellen Unterstützungsbedarfe der teilnehmenden Person anpassen, - wie Sie Ihren Personaleinsatz am individuellen Unterstützungsbedarf ausrichten (schlüssige Darstellung des Personaleinsatzes), - wie Sie das Angebot über die gesamte Laufzeit der individuellen Zuweisungsdauer sicherstellen, - sofern eine hybride Durchführung vorgesehen ist, wie Sie die vorhandenen IT-Kenntnisse feststellen und - wie Sie diese teilnehmende Person dazu befähigen, mit der eingesetzten Hardware und den eingesetzten Online-Kommunikationstools gekonnt umzugehen. Enthält das Leistungsverzeichnis/ Losblatt eine oder mehrere Spezifizierungen der Teilnehmenden für diese Maßnahme, ist hierbei auf die Besonderheiten dieser Zielgruppe(n) einzugehen.		20 GP
III	Personal		10 GP
III.1	Personaleinsatz Beschreiben Sie den in der Maßnahme vorgesehenen Personaleinsatz gemäß		10 GP

Nr.		Antwort	Kriteriengewichtung
	Leistungsverzeichnis/Losblatt. Gehen Sie dabei auf folgende Aspekte ein: - die Entwicklung des Personaleinsatzes im Verlauf der Maßnahme (zeitlicher Einsatz in Wochenstunden), - die Urlaubs- und Krankheitsvertretung, - die kontinuierlichen Eintritte der Teilnehmenden und zulässige Schwankungsbreiten im Zuweisungskorridor während der Maßnahme, - die unterschiedlichen individuellen Unterstützungsbedarfe der Teilnehmenden (Sicherstellung der Einzel- und Gruppenbetreuung), - das Zusammenwirken des eingesetzten Personals in der Maßnahme.		
IV	Bisherige Erfolge und Qualität		30 GP
IV.1	Beurteilung der Vertragsausführung		30 GP